
























# ÜBERSICHT STRATEGIEN UND WERKZEUGE

Basierend auf BG Ingenieure und Berater AG (2012): Übersicht über kantonale Strategien und Werkzeuge zur Nutzung der Wasserkraft

Link: <http://www.wa21.ch/index.php?page=496>

KANTON	INSTRUMENT	STAND DER ARBEIT	KRITERIEN, METHODIK	BESCHREIBUNG
 AG	Kantonale Nutzungsstrategie	Publiziert 2011	Expertenbeurteilung	Kantonaler Richtplan - Kapitel E 1.2 enthält eine Karte, auf welcher gekennzeichnet ist, welche Gewässer für Kleinwasserkraftwerke freigegeben sind. Sie wurde aufgrund von Expertenbeurteilungen erstellt. Eine Konzession für Kleinwasserkraftwerke wird in der Regel nur erteilt, wenn die Nettoleistung mindestens 50 kW beträgt und keine unerwünschten Auswirkungen auf das Gewässer als Lebensraum für Fische zu erwarten sind. Richtplan: <a href="http://www.ag.ch/app/DokTabelleFrontend/web/bvuare_richtplan_gesamtrevision/index.php?controller=Download&amp;DokId=62&amp;Format=.pdf">http://www.ag.ch/app/DokTabelleFrontend/web/bvuare_richtplan_gesamtrevision/index.php?controller=Download&amp;DokId=62&amp;Format=.pdf</a>
 AR	Kein Instrument	Kein Instrument geplant	Begründung: Nur sehr geringes Potenzial vorhanden	
 AI	Kein Instrument	Kein Instrument geplant	Begründung: 6 potenzielle Standorte wurden geprüft. Davon kommen nur 2 in Frage. Keine Schutz- und Nutzungsstrategie nötig.	
 BL	Instrument offen	Instrument geplant	Im kantonalen Richtplan steht geschrieben, dass der Kanton die potentiellen Standorte für Kleinwasserkraftwerke ermittelt. Es ist noch offen, ob für diese Ermittlung der potenziellen Standorte, nur nach Eignungsgebieten gesucht wird oder ob eine Schutz- und Nutzungsstrategie erarbeitet wird.	
 BS	Instrument	Instrument geplant	Grundlagen für die Erarbeitung einer Wassernutzungsstrategie wurden zusammengetragen. Die Wassernutzungsstrategie wird zusammen mit der Revitalisierungsplanung erarbeitet.	
 BE	Kantonale Schutz- und Nutzungsplanung und Projektbeurteilungswerkzeug	Publiziert 2010	Kriterien und Methodik vorhanden und publiziert	Es ist eine Schutz- und Nutzungsstrategie vorhanden (Wassernutzungsstrategie). Diese enthält eine Karte mit beurteilten Fließgewässern mit den Kategorien: zukünftige Nutzung: - realisierbar, - erschwert realisierbar mit Auflagen, - keine. Die Mindestleistung von neuen Kraftwerken beträgt 300 kW. Zudem besteht ein Instrument zur Nachhaltigkeitsbeurteilung von Einzelprojekten. Wassernutzungsstrategie: <a href="http://www.bve.be.ch/bve/de/index/wasser/wasser/wasserkraft/Wassernutzungsstrategie.html">http://www.bve.be.ch/bve/de/index/wasser/wasser/wasserkraft/Wassernutzungsstrategie.html</a> Nachhaltigkeitsbeurteilung: <a href="http://www.bve.be.ch/bve/de/index/wasser/wasser/wasserkraft/Nachhaltigkeitsbeurteilung.html">http://www.bve.be.ch/bve/de/index/wasser/wasser/wasserkraft/Nachhaltigkeitsbeurteilung.html</a>

 FR	Projektbeurteilungswerkzeug	Publiziert 2011	Kriterien und Methodik vorhanden und publiziert	Es ist ein Projektbeurteilungswerkzeug (Synthesebericht) vorhanden. Im Synthesebericht sind Ausschluss- und Beurteilungskriterien für Gewässer und Projekte beschrieben. Diese Beurteilungs- und Ausschlusskriterien für die Beurteilung neuer Anlagen zur Konzessionserteilung sind im Richtplan verankert.
Synthesebericht: <a href="http://www.fr.ch/cha/files/pdf1/potentiel_hydraulique_fd.pdf">http://www.fr.ch/cha/files/pdf1/potentiel_hydraulique_fd.pdf</a>				
 GE	Kein Instrument	Kein Instrument geplant	Begründung: Nur sehr geringes Potenzial vorhanden.	
 GL	Kantonale Schutzstrategie	Publiziert 2012	?	Es werden Ausschlussgebiete für neue Wasserkraftanlagen, Vorranggebiete Natur- und Landschaftsschutz (Einschränkung für neue Wasserkraftanlagen) und eine spezielle Regelung für die Wasserkraftnutzung Linth und Sernf definiert. Im Energierichtplan werden Erläuterungen von richtungsweisenden Festlegungen (z.B. Ausschlussgebiete) für neue Kraftwerke und Ausbauten bestehender Kraftwerke festgehalten. Auf der Richtplankarte werden die ausgeschiedenen Gebiete festgehalten.
Energierichtplan: <a href="http://www.gl.ch/documents/Text_Energierichtplan_Glarus.pdf">http://www.gl.ch/documents/Text_Energierichtplan_Glarus.pdf</a> Karte Energierichtplan: <a href="http://www.gl.ch/documents/Karte_Energierichtplan_Glarus.pdf">http://www.gl.ch/documents/Karte_Energierichtplan_Glarus.pdf</a>				
 GR	Kantonale Nutzungsstrategie	Publiziert 2012	Expertenbeurteilung	Im Richtplan werden für die Wasserkraft zwei Kategorien von Gebieten bezeichnet. "Objekte Wasserkraft" bezeichnen Gebiete konkreter Projekte und Vorhaben ohne konfliktierende Nutzungsansprüche. Hingegen sind Gebiete der Kategorie "Optionen freihalten", Gebiete mit konfliktierenden Nutzungs- und Schutzansprüchen. "Optionen freihalten" beinhaltet die Zusicherung sämtlicher Behörden, dass sie die Absicht zur Freihaltung dieser Potenziale akzeptieren und keine isolierten Massnahmen oder Entscheide treffen, welche die Freihaltung des Potenzials sowie die Entscheidungsfreiheit gefährden könnten. Die Gebietsausscheidungen gelten für die Grosswasserkraft.
Kantonaler Richtplan: <a href="http://www.richtplan.gr.ch/?lang=1&amp;p=82&amp;rp=1">http://www.richtplan.gr.ch/?lang=1&amp;p=82&amp;rp=1</a>				
 JU	Jura	Werkzeug geplant		
 LU	Kantonale Schutz- und Nutzungsstrategie	Publiziert 2010	Kriterien und Methodik vorhanden und publiziert.	Es besteht eine Schutz- und Nutzungsstrategie (Planungsbericht Wasserkraftnutzung im Kanton Luzern). Diese enthält eine Karte mit beurteilten Fliessgewässern, die in Eignungs-, Vorbehalts- und Ausschlussbereiche eingeteilt wurden.
Planungsbericht des Regierungsrates: <a href="http://www.lu.ch/download/gr-geschaefte/2007-2011/b_180.pdf">http://www.lu.ch/download/gr-geschaefte/2007-2011/b_180.pdf</a>				

 NE	Instrument	Werkzeug geplant	Es wurde eine Potenzialstudie Wasserkraft erstellt. Darauf aufbauend ist ein Werkzeug geplant.	
 NW	Instrument	Erarbeitung wird diskutiert	Im Entwurf der Richtplanüberarbeitung ist die Erstellung einer Schutz- und Nutzungsstrategie vorgesehen. Der Richtplanentwurf ist jedoch noch nicht genehmigt.	
 NO	Instrument	Erarbeitung geplant	Geplant ist eine Schutz- und Nutzungsstrategie mit beurteilten Fliessgewässerstrecken zu erstellen. Dies ist jedoch nicht offiziell erschienen.	
 SH	Kantonale Schutz- und Nutzungsstrategie	In Bearbeitung	Es ist eine Schutz- und Nutzungsstrategie in Bearbeitung (Potenzialstudie). Die Potenzialstudie enthält eine Karte mit beurteilten Fliessgewässerabschnitten.	
 SZ	Kein Instrument	Kein Instrument geplant	Begründung: Das Wasserkraftpotenzial ist unter Berücksichtigung der geplanten oder mittlerweile bereits erfolgten Sanierungen von Wasserkraftwerken ausgeschöpft.	
 SO	Kantonale Schutz- und Nutzungsstrategie	Instrument geplant	Stand der Arbeiten unklar.	
 SG	Projektbeurteilungswerkzeug	Instrument geplant	Kriterienliste in Bearbeitung	Bisher amtsintern verwendete Kriterienliste wird überarbeitet. Diese Kriterienliste soll zur Beurteilung von Projekten angewendet werden. Stand der Arbeiten unklar.
 TI	Projektbeurteilungswerkzeug	Publiziert seit 2009	Kriterienliste im Richtplan enthalten.	Im Objektblatt V03 des kantonalen Richtplans sind Ausschluss- und Beurteilungskriterien für Kleinwasserkraftwerke enthalten.
 TG	Kein Instrument	Kein Instrument geplant	Zurzeit ist eine Studie der Elektrizitätswerke Thurgau zur Abschätzung des Wasserkraftpotenzials im Kanton Thurgau in Erarbeitung. Nach Vorliegen der Studie wird entschieden, ob ein Werkzeug nötig ist. Stand unklar.	

	Kantonale Schutz- und Nutzungsplanung	Publiziert, vom Landrat noch nicht zur Kenntnis genommen.	Kriterien und Methodik bestehen	Das erarbeitete Schutz- und Nutzungskonzept (=Schutz- und Nutzungsstrategie) ist vom Landrat noch nicht zur Kenntnis genommen worden.
Schutz- und Nutzungskonzept: <a href="http://www.ur.ch/dl.php/de/ax-521c4ebb0a688/II_Bericht_SNEE.pdf">http://www.ur.ch/dl.php/de/ax-521c4ebb0a688/II_Bericht_SNEE.pdf</a>				
	Kein Instrument	Kein Instrument geplant	Eine Prüfung ohne Instrument wird bevorzugt, da so die spezifischen Rahmenbedingungen der Projekte besser berücksichtigt werden können (z.B. Optimierung von Projekten in heiklen Gebieten möglich.)	
 VS	Projektbeurteilungswerkzeug	Fertig gestellt seit 2011, nicht publiziert, kann aber bezogen werden	Kriterien und Methodik bestehen.	Werkzeug mit Kriterien (ohne Ausschlusskriterien) und Methodik zur Einzelfallbeurteilung von neuen Fassungen vorhanden (Giganat). Dieses Werkzeug wird von vier Fachspezialisten angewendet. Weitere Fachspezialisten sind nicht vorgesehen, damit die Vergleichbarkeit der Kriterienbewertung gewährleistet werden kann. Zudem bietet der Kanton Wallis an, dass Projektgesuche vom WWF geprüft werden können.
Kann auf Anfrage bezogen werden.				
 ZG	Kein Instrument	Kein Instrument geplant	Begründung: Das Wasserkraftpotenzial ist unter Berücksichtigung der geplanten oder mittlerweile bereits erfolgten Sanierungen von Wasserkraftwerken ausgeschöpft.	
 ZH	Kantonale Nutzungsstrategie	Fertig gestellt 2013	Das AWEL hat auf Anregung des Bundes 29 Kleinwasserkraftwerk(KWKW)-Standorte ermittelt, an denen aufgrund der geführten Wassermenge und des vorhandenen Gefälles (Gewässerabsturz) ein Potential zur KWKW-Nutzung besteht. Nach erfolgter mehrstufiger kantonaler Vernehmlassung konnten 13 Standorte zur Planung eines KWKW frei gegeben werden.	Erläuterungsbericht und Karte: <a href="http://www.awel.zh.ch/internet/audirektion/awel/de/wasserwirtschaft/gewaessernutzung/kleinwasserkraft.html">http://www.awel.zh.ch/internet/audirektion/awel/de/wasserwirtschaft/gewaessernutzung/kleinwasserkraft.html</a>